






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 21.02.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 591 1177 640">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1326 591 1433 640">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1310 770 1445 792">gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Mittwoch, den 21. Februar 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengesher und Variantenfahrer muß eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten, wobei die Gefahrenstellen vorwiegend in nord- bis ostgerichteten, tribschneegefüllten Rinnen und kammnahen Mulden liegen. Für den Straßenbereich sind kaum Selbstaumlösungen von Lawinen zu erwarten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden sind in Nordtirol bis 10cm Schnee gefallen. Die Schneedecke setzt sich und verfestigt sich weiter. Einzelne labile Zwischenschichten und die in Schattenhängen ausgeprägte Schwimmschneeschiicht verursachen eine örtlich erhöhte Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Mitteleuropa lagert weiterhin hochreichende Kaltluft ohne nennenswerten Schneefall. In Osttirol sind Auflockerungen möglich. Auf den Bergen weht mäßiger Südost- bis Nordostwind. Temperatur in 2000m -13 Grad, in 3000m -18 Grad.

TENDENZ

-

-